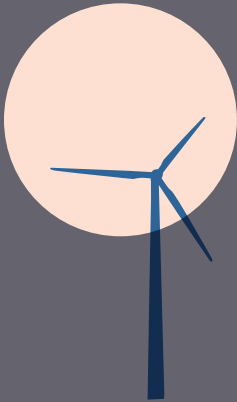




**Universität
Zürich** UZH

Philosophische Fakultät



Wie weiter nach dem Atomausstieg?

Naturwissenschaft & Ethik im Kreuzverhör der Politik

Eine öffentliche Veranstaltung mit Moritz Leuenberger als Hauptreferent, wissenschaftlichen Referaten und einer Podiumsdiskussion



16. November 2011

16.00 – 20.00Uhr

Universität Zürich, Aula

Rämistrasse 71, G 201

Wie weiter nach dem Atomausstieg?

Die Exekutive und Legislative des Bundes haben in diesem Jahr den Atomausstieg in Angriff genommen. Dieser wird von der Wissenschaft als grundsätzlich möglich erachtet, seine Durchführung ist aber alles andere als eine Selbstverständlichkeit. Er stellt Wissenschaft, Wirtschaft und Politik vor zahlreiche Fragen: Welche Formen der Zusammenarbeit von öffentlicher Hand, Privatwirtschaft und Wissenschaft braucht es, um die energietechnische Wende erfolgreich zu meistern? Sind einige alternative Energieträger ethisch unproblematischer als andere? Welche Energieträger sollen in welcher Kombination die Atomenergie ersetzen? Wie können die Instrumente der öffentlichen Hand eingesetzt werden, ohne Mittel in ineffiziente Energieträger fließen zu lassen oder neue Monopolbildungen zu verursachen? In dieser Veranstaltung sollen im Hinblick auf diese Fragen politische Strategien energietechnischer Innovation diskutiert werden.

Programm

16.00–16.05 Uhr

Begrüssung

Francis Cheneval, Professor für Politische Philosophie UZH

Teil I: Experteninputs und Kommentare

16.05–16.30 Uhr

Hauptreferat

Moritz Leuenberger,
«Energie, Gier, wir»

16.30–17.15 Uhr

Inputs von Energieexperten

Franz Baumgartner, Professor für Erneuerbare Energie ZHAW
Rudolf Minder, Programmleiter Forschung Geothermie
Hans Björn Püttgen, Professor für Energy Systems Management EPFL

17.15–18.00 Uhr

Kommentare und Diskussion der Inputs

Dominic Roser, Post-doc Universitärer Forschungsschwerpunkt Ethik UZH

Fabian Schuppert, Post-doc
Universitärer Forschungsschwerpunkt Ethik UZH
Christian Seidel, Post-doc Universitärer Forschungsschwerpunkt Ethik UZH

18.00–18.30 Uhr

Pause mit Apéro

Teil II: Rundtisch

18.30–20.00 Uhr

Leitung:
Barbara Bleisch, Moderatorin
Sternstunde Philosophie SF

Daniel Büchel, Vizedirektor Bundesamt für Energie, Leiter der Abteilung Energieeffizienz und Erneuerbare Energien
Corina Eichenberger, Nationalrätin AG (FDP)
Urs Meister, Avenir Suisse
Beat Jans, Nationalrat BS (SP)
Fabian Schuppert, Universitärer Forschungsschwerpunkt Ethik UZH



Organisation: Lehrstuhl für Politische Philosophie UZH.
Finanziert durch den Universitären Forschungsschwerpunkt für Ethik.
www.ethik.uzh.ch